

Todesanzeige und Danksagung

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können,
die man lange getragen hat,
das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.*
Hermann Hesse

Im engsten Familienkreis haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Päpu, Dädi, Bruder und Schwager

Andreas «Res» Schneider-Wüthrich

14. November 1941 bis 24. November 2018

Nach langer schwerer Krankheit, jedoch überraschend schnell, durfte er im Domicil Schwabgut friedlich einschlafen. Wir sind traurig, weil du fehlst, aber auch dankbar, dass dein Leiden vorbei ist.

Bern, im November 2018

In stiller Trauer:
Erika Schneider-Wüthrich
Beatrice und Stefan Leisi-Schneider
 Simone Leisi
 Fabian Leisi
Hans-Peter Schneider
Ruth und Fritz Zwahlen-Schneider
Hans-Ruedi Wüthrich und Pia Muraro
Verwandte und Freunde

Wir danken allen, die Res im Leben Gutes getan haben. Ganz besonders:

- der Pflegeabteilung 11. Stock vom Domicil Schwabgut für die liebevolle und würdevolle Pflege.
- allen Verwandten und Bekannten, die auch in schweren Zeiten den Kontakt aufrecht hielten.

Statt Blumen gedenke man dem Domicil Schwabgut, 3018 Bern, Postkonto 30-447798-0/
IBAN CH93 0900 0000 3044 7798 0 (PostFinance) mit Vermerk Schneider Andreas.